

Südtiroler Jugendring

Andreas-Hofer-Str. 36 – Via A. Hofer 36
I-39100 Bozen / Bolzano
T 0471 970 801 – F 0471 970 401
www.jugendring.it – info@jugendring.it
Steuerkodex / Codice fiscale 80017320211

Young + Direct

T 0471 970 950 – F 0471 970 401
www.young-direct.it – online@young-direct.it

Bozen, am 14.09.2008

Pressemitteilung

Erste zweisprachige Internet-Wahlkabine für Südtirol ist online !

Südtiroler Jugendring initiiert in Zusammenarbeit mit der Universität Innsbruck erste Südtiroler Internet-Wahlkabine

Auf Initiative des Südtiroler Jugendrings (SJR) ist seit heute eine Webseite online, die es ermöglicht, die Standpunkte der Parteien zu aktuellen Fragen mit den eigenen Einstellungen und Meinungen zu vergleichen.

Die interaktive Seite bietet die Gelegenheit durch die Beantwortung und Gewichtung von ausgewählten Fragen herauszufinden, welche Partei diese Fragen im eigenen Sinn beantwortet.

Wichtig war dem SJR bei der Initiative für dieses ehrgeizige Projekt die professionelle Begleitung und die Nachhaltigkeit des Vorhabens.

Die Vorsitzende des Südtiroler Jugendrings, Kathia Nocker erläutert: „Durch die Besetzung des Redaktionsteams mit Politikwissenschaftlern der Universität Innsbruck und Medienvertreterinnen und -vertretern, ist eine wissenschaftlich fundierte Umsetzung des Projektes gewährleistet. Wir bieten daher erstmals ein von Parteien und Interessengruppen unabhängiges Instrument der politischen Bildung auch für Südtirol an.“

Vorstandsmitglied Kevin Hofer ergänzt: „Die professionelle Entwicklung der Seite wurde durch die Universität Innsbruck und das Institut für Neue Kulturtechnologien/t0 Wien übernommen. Diese haben bereits seit 2002 Erfahrungen in diesem Bereich. Auf der von ihnen verantworteten Seite www.wahlkabine.at wurden seitdem nicht nur mehr als 1,4 Millionen Gesamtdurchläufe verzeichnet, das Projekt der Internet-Wahlkabine wurde im Juni diesen Jahres auch als europäisches Best Practice Modell des Europäischen Netzwerks der Politischen Bildung (NECE) im EU-Parlament in Straßburg vorgestellt.“

Die Internetwahlkabine, die unter www.wahlkabine.it und www.cabina-elettorale.it erreicht werden kann und sowohl auf Deutsch als auch auf Italienisch verfügbar ist, bietet die Chance, auf einfache Weise den Grad der Übereinstimmung mit verschiedenen Auffassungen der Parteien zu ermitteln, und dabei unterschiedliche politische Positionen kennen zu lernen. Themen sind zum Beispiel die Einstellung der Parteien zu Familie und Lebenspartnerschaft, Steuern und Alterssicherung, Gleichberechtigung von Mann und Frau, Minderheitenpolitik und Autonomie, Sprache und Integration, Jugendpolitik, Kultur, Verkehr und einige mehr.

Insbesondere die Einbeziehung jugendrelevanter Themen und die diesbezügliche Positionierung der Parteien war ein Anliegen des Südtiroler Jugendrings. Damit soll dem Umstand Rechnung getragen werden, dass viele junge Wählerinnen und Wähler spezielle Fragen an die Politikerinnen und Politiker haben, die in den alltäglichen Wahlkampfreden nicht auftauchen.

Durch das Anklicken der möglichen Antworten und der eigenen Priorität (z.B. ob ein Thema sehr wichtig ist oder nicht), kann man die Antworten der Parteien gewichten. Zum Schluss erhält man eine Auswertung, welche Partei die eigenen Meinungen bei den ihnen gestellten Fragen am stärksten teilt.

Dabei wird der Grad der persönlichen Übereinstimmung oder Abweichung aufgezeigt. Neben ausführlichen Vergleichsmöglichkeiten veröffentlicht www.wahlkabine.it auch Kommentare der Parteien zu den einzelnen Fragestellungen.

Bis zum Wahltag am 26. Oktober kann „wahlkabine.it“ also allen Wählerinnen und Wählern - egal ob jung oder alt - als wichtige Orientierungshilfe dienen. Auch danach bleiben die Inhalte erhalten, so dass es z.B. möglich ist, die Aussagen zu den Fragen vor der Wahl mit den Handlungen der Verantwortlichen nach der Wahl zu vergleichen.

Info:

wahlkabine.it/cabina-elettorale.it ist ein Projekt der politischen Bildung des Südtiroler Jugendrings (SJR) welches in Kooperation mit dem Institut für Neue Kulturtechnologien Wien und dem Institut für Politikwissenschaft an der Universität Innsbruck sowie im Rahmen von Medienpartnerschaften realisiert wird.

Alle an der Landtagswahl teilnehmenden Parteien wurden gebeten, einen Fragenkatalog zu beantworten, der von einem unabhängigen Redaktionsteam erstellt und ausgewertet wurde. Der SJR ist Initiator des Projektes, in die redaktionelle Bearbeitung der aber nicht involviert.

Bei der Erstellung der Webseite kann auf Erfahrungen in Österreich zurückgegriffen werden: Dort gibt es seit 2002 die Möglichkeit, sich vor Nationalrats- und Landtagswahlen unter www.wahlkabine.at über die Antworten der zur Wahl stehenden Parteien informieren. Seit dem Start zur Nationalratswahl 2002 verzeichnete die Österreichische „wahlkabine.at“ über 1,4 Millionen Gesamtdurchläufe und 40 Millionen Beantwortungen von Einzelfragen. Auch zur Nationalratswahl am 28. September 2008 wurden wieder aktuelle Fragen und Antworten der zur Wahl des Österreichischen Nationalrats antretenden Parteien auf www.wahlkabine.at veröffentlicht.

Alle Informationen der beiden Webseiten stehen auch über den Wahltag hinaus als öffentliche Informations- und Wissensressource zum Zwecke der politischen Bildung zur Verfügung.